



Sammlung Theaterzettel

Der Pfeifer von Hardt

Röhr, Hugo

1896-03-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 22. März 1896.

70. Vorstellung im Abonnement B.

Der Pfeifer von Hardt.

Romantische Oper in 5 Akten. Nach W. Hauff's Lichtenstein-Sage von Dr. Hermann Haas.
Musik von Ferdinand Langer.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Köhr. -- Regisseur: Herr Knapp.

Personen:

Ulrich, Herzog zu Württemberg	Herr Döring.
Hans, ein Spielmann, genannt „Der Pfeifer von Hardt“	Herr Knapp.
Margarethe, sein Weib	Frau Seubert.
Bärbele, seine Tochter	Frau Sorger.
Herzog Wilhelm von Bayern	Herr Marx.
Georg von Sturmfeder, ein fränkischer Ritter	Herr Kraus.
Dietrich von Kraft, Ratschreiber zu Ulm	Herr Rübiger.
Bertha von Befemer, seine Base	Frl. Wagner.
Maria, Gräfin von Lichtenstein	Frl. Heindl.
Der Reichsmarschall Ulrichs	Herr Moser II.
Ein Ritter des Bayernherzogs	Herr Peters.
Erster) Anführer der Bauern	Herr Erl.
Zweiter)	Herr Starke I.
Der Hauptmann der Landsknechte	Herr Hildebrandt.
Erster) Landsknecht	Herr Schödl.
Zweiter)	Herr Starke II.
Ein junges Mädchen	Frl. Münzberg.

Auführerische Bauern. Ritter und Reifige der Herzoge zu Württemberg und von Bayern. Rathsherren von Ulm.
Landsknechte. Bürger. Frauen und Mädchen.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 60 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. **Anfang 6 Uhr.** Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Beurlaubt: Herr Schreiner.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Loge II. Rang, 1. Reihe		Mk. 3.50 per Platz
Loge II. Rang	Mk. 2.50 per Platz		2. u. 3. Reihe	„ 3.— „
Einzelne Logenplätze:		Loge III. Rang, 1. Reihe	„ 2.50 „	„
Referveloge I. Rang 1. Reihe	„ 6.— „		2. u. 3. Reihe	„ 1.50 „
	„ 5.50 „	Sperrib im Parquet	„ 4.— „	„
Referveloge II. Rang, 1. Reihe	„ 4.— „	Stehplatz im Parquet	„ 3.— „	„
	„ 3.50 „	Barterre	„ 2.— „	„
Referveloge III. Rang, 1. Reihe	„ 2.50 „	Proszeniums-Loge III. Rang	„ 1.50 „	„
	„ 2.— „	Gallerieloge	„ 1.— „	„
		Gallerie	„ —.50 „	„

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 11—1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Guttensberger) Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 53	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart.	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strazburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Redaran, Schwzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Montag, den 23. März 1896. 71. Vorstellung im Abonnement B.

Das Glück im Winkel.

Schauspiel in 3 Akten von Hermann Sudermann.

Anfang 7 Uhr.